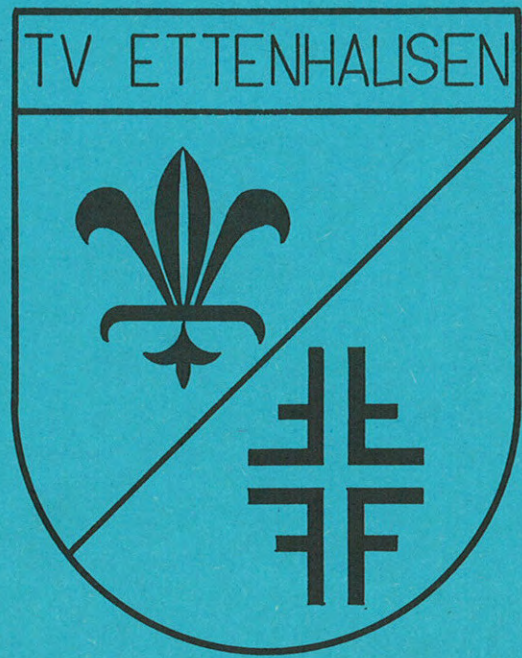


1/87

# VEREINS - NACHRICHTEN



TURNVEREIN ETTENHAUSEN 1987

Aktive	Präsident	Medard Weber	47	48	52
	Oberturner	Urs Rutishauser	47	25	00
Frauen	Präsidentin	Erika Bracher	47	43	76
	Vorturnerin	Lisbeth Rupper	47	28	84
Männer	Präsident	Albert Zehnder	47	19	63
	Vorturner	Ernst Wägeli	47	52	64
Jugend	Mädchen	Brigitte Schwyter	47	30	91
	Knaben	Erwin Stahel	47	47	15

TVE-Nachrichten:

Administration                      Eva Gmünder  
 Michelackerstr. 6  
 8356 Ettenhausen      47 46 89

Redaktion                                Rita Zeller  
 Obstgarten 6  
 8356 Ettenhausen      47 46 53

FAHRSCHULE      staatl. geprüft      ZUM REBBERG

8356 Ettenhausen

Peter Högger 052/47 47 54

- Ettenhausen
- Aadorf
- Elgg
- Frauenfeld
- Winterthur

VEREINSNACHRICHTEN DES TURNVEREINS ETTENHAUSEN  
Offizielles Organ der Turnerriegen  
Nr. 1 März 1987 14. Jahrgang  
erscheint 4 - 6 mal jährlich

---

Ettenhausen im Januar

Werte Ehrenmitglieder, Turnkameradinnen  
und -Kameraden

Für meine Wahl als Präsidenten und das mir entgegengebrachte Vertrauen, möchte ich mich recht herzlich bedanken. Dank gebührt vor allem auch meinem Vorgänger, Beda Blöchlinger, für seinen unermüdlichen Einsatz. Ich versichere Euch, diesem mir anvertrauten Amt, mein Bestes zu geben.

Bei dieser Gelegenheit erlaube ich mir, wieder einmal einige Aktive daran zu erinnern, dass Ihre Vereinszugehörigkeit nicht nur auf dem Papier vertreten sein sollte, vielmehr würde es mich freuen - sicherlich auch unseren Oberturner - wenn wir diese Mitglieder wieder einmal "live" erleben dürften.

Bestimmt steht bei einem TV die körperliche Ertüchtigung im Vordergrund, ebenso wichtig scheint mir aber auch das "Zänehöckle" nach einer anstrengenden Turnstunde. Zwar ist nicht von der Hand zu weisen, dass im heutigen Zeitalter der Medien und sonstigen Freizeitangeboten die individuelle Gestaltung der Freizeit lukrativer gestaltet werden kann, führt aber auf die Dauer zur Isolation eines jeden einzelnen. Damit möchte ich sagen, dass die Gemeinschaft durch nichts zu ersetzen ist, denn sie macht stark und bringt auch eine Menge Vorzüge mit sich.

Ich hoffe, mit diesen Zeilen wieder einmal Sinn und Zweck eines Vereins in Erinnerung gerufen zu haben und verbleibe

mit erwartungsvollen Turnergrüssen

Euer Präsident Medard Weber 1

# Faustball

Mit vier Mannschaften an den Hinterthurgauer und zwei Mannschaften an den kantonalen Meisterschaften hatten wir ALLE Hände voll zu tun, hatten es die Organisatoren doch tatsächlich fertiggebracht, alle Spiele in den gleichen zwei Wochen durchzuführen.

So kam es, dass die 1. Mannschaft bei der Rückrunde am gleichen Abend an zwei Orten spielen durfte, was aber dank einem Simultantelevisions-Schnittkumulator problemlos gelöst wurde.

Dass dabei auch noch erfolgreich agiert wurde zeigt ein Blick auf die Rangierungen:

## Hinterthurgauer Meisterschaft

1. Mannschaft 4. Rang auf Platz 5
2. Mannschaft 5. Rang auf Platz 6
3. Mannschaft 2. Rang auf Platz 8
4. Mannschaft 5. Rang auf Platz 8

## Kantonale Meisterschaft

1. Mannschaft 3. Rang Aufstiegsrunde
2. Mannschaft 4. Rang Relegationsrunde

Walter Rüegg

---

*Keine Strasse ist lang  
mit einem Freund an der Seite!*

---

# Landgasthof Hirschen



Variante reiche Küche  
Speisesaal für jeden Anlass  
Gartenrestaurant am  
Forellenteich  
Gepflegte Gästezimmer  
Shell Tankstelle

## Ettenhausen

Telefon 052 47 13 86  
Kjersti und Ruedi Keller

**gang doch zum .....**

# radioKeiser

**Frauenfeld** Vorstadt 054/7 45 72      **Wil** Toggenburgerstr. 65  
073/23 58 44

# BAUMGARTNER 3 HOLZBAU

Paul Baumgartner AG  
Holzbau-Unternehmung  
Baubüro + Liegenschaften  
8356 Ettenhausen  
Telefon 052 47 23 46



Für Ihre Bankgeschäfte  
Ihre Dorfbank

**Raiffeisenbank Aadorf**

**Herrmann + Co Ettenhausen**

**Fahrzeugbau**

Tel. 052 47 1401

**Schlosserei**

**SPEISERESTAURANT**



Täglich bis 23 Uhr  
warme Küche  
Grill-  
Spezialitäten

Familie  
Josef Lackner  
Tel. 052 47 21 51



Landwirtschaftliche  
Genossenschaft  
8356 Ettenhausen-  
Guntershausen  
Telefon 052 47 19 29

**UOLG**

Qualitätsweine

**AGROLA** ➤

Treibstoffe und  
Heizöle



Samen



Futtermittel

# V O L L E Y B A L L 1986

=====

Erfreuliches kann über das letzte Volleyballjahr berichtet werden.

Bei der Wintermeisterschaft 1985/1986 erreichte doch Ettenhausen 1 in der Kat. D den ersten Platz und somit den Aufstieg in die Kat. C.

Der Kantonale Spieltag in Sirnach brachte gar beiden Mannschaften Erfolg. Ettenhausen 1 wurde zweiter der Gruppe J und steigt in die Gruppe H auf. Der zweiten Mannschaft gelang derselbe Platz in der Gruppe L und der Aufstieg in die Gruppe J.

Am Spieltag in Aadorf nahmen wir nur mit einer Mannschaft teil und wir kamen in der Kat. C gerade noch auf den 11. Platz von 15 teilnehmenden Mannschaften. Zum Glück zählte dies nicht zur kantonalen Rangierung.

Mit dem Finale am 1. März in Weinfeldern ist auch die Wintermeisterschaft 1986/1987 zu Ende gegangen. Ettenhausen 1 hat alle Spiele gewonnen und steigt somit als hervorragender Kat. C Sieger in die Kat. B auf. Ettenhausen 2, welche in der Kat. D spielte hat drei von fünf Spielen gewonnen.

Danken möchten wir all den Riegen, die uns Abende zur Durchführung der Wintermeisterschaft zur Verfügung stellten. Natürlich sind wir sehr auf das Wohlwollen der Riegen angewiesen, die uns ab und zu einen Abend zum Trainieren oder Spielen abtreten.

Alle unsere Spielerinnen verdienen einen speziellen Dank, haben sie doch mit minimalem Training solche Resultate erreicht.

Für die Wintermeisterschaft war einheitliche Kleidung erwünscht, was ein Grnd war Leibchen anzuschaffen. Herzlichen Dank an Ines Schmid, die uns mit Fr. 100.-- unter die Arme griff!

Nicht unterlassen möchte ich zu erwähnen, dass unsere Volley-Gruppe selbsttragend ist. Unser Beitrag an den Frauenturnverband wird von uns via Frauenriege bezahlt.

Leider kann Nelly Meier aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr spielen, wir danken ihr jedoch, dass sie sich weiterhin als "Säckelmeister" zur Verfügung stellt. Gute Besserung liebe Nelly!

VG Ettenhausen  
Carla Theiler



«Haben Sie die nicht in Schaumstoff — ich brauche sie nur so zum Herumtragen ...!»



# GENERALVERSAMMLUNG DER FRAUENRIEGE

## E T T E N H A U S E N

\*+\*

Die Präsidentin Erika Bracher durfte auch dieses Jahr wieder eine ansehnliche Zahl Turnerinnen zur Jahresversammlung begrüßen. Ebenfalls anwesend waren der Präsident der Aktiven, Medard Weber und der Präsident der Männerriege Albert Zehnder.

Mit dem Verlesen des letztjährigen Protokolles und den Jahresberichten konnten alle nochmals das vergangene Jahr Revue passieren lassen, insbesondere unsere sagenhafte Reise.

Erfreulicherweise konnte unsere Präsidentin auch diesmal wieder einige neue Mitglieder begrüßen, nämlich Martina Meier, Marlis Mathis, Gabi Doggweiler und Judith Fisch. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Willkommen und recht viel Spass an unseren Turnstunden und sonstigen Aktivitäten.

Brigitte Weibel und Ines Schmid traten vom Vorstand zurück. Neu gewählt wurden Marianne Baumgartner als Kassierin und Silvia Bösch als Beisitzerin. Den scheidenden Vorstandsmitgliedern sei nochmals recht herzlich für ihre geleistete Arbeit gedankt und den Neuen wünschen wir viel Glück und viel "Nerven" für die Zukunft.

Lisbeth Rupper konnte auch dieses Jahr wieder Löffeli für fleissigen Turnstundenbesuch verteilen und das an nicht weniger als neun Turnerinnen. Nochmals rief sie alle Turnerinnen zu regelmässigem Turnstundenbesuch auf. Dies gilt vor allem für diejenigen, die sich am Kantonalen Turnfest vom 4./5. Juli beteiligen. Die "Hauptprobe" dazu findet am 31. Mai statt. Alle, die noch Lust zum Mitmachen haben sind herzlich eingeladen.

Den Leiterinnen Lisbeth Rupper und Heidi Beerli wurde recht herzlich für all die Arbeit und Mühe gedankt. Ebenso ging ein herzlicher Dank an die Leiterinnen der Jugi sowie die Mitarbeiter der TV Nachrichten.

Nach reger Diskussion über unsere "sportlichen Ausgänge" konnte die Präsidentin Erika Bracher die Versammlung um 22.15 Uhr schliessen, natürlich nicht ohne das gemeinsam gesungene Turnerlied. Die s war aber keineswegs das Zeichen zum Aufbruch, denn nun konnte man den gemütlichen Teil des Abends geniessen, mit Schwatzen, Reden und Lachen. Auch das Lotto-spielen darf nicht unerwähnt bleiben. So passierte es dann gar mancher Turnerin, dass sie ohne Strassenbeleuchtung den Heimweg suchen musste.

Monika Weber

\*=?

A C H T U N G      F R A U E N R I E G E

Das Blutspenden wurde auf den 14. Mai verschoben!

\*=?

Fragt der Sohn den Vater: "Stimmt es, dass die Menschen nach dem Tod zu Staub verfallen?"  
 Ja das Stimmt! "Dann muss bei mir unterm Bett einer gestorben sein!"

**Planung und Ausführung  
von sanitären Anlagen**

Einfamilienhäuser, Mehrfamilienhäuser,  
Industriebauten, Schwimmbäder,  
Wasseraufbereitungen,  
Küchen-Haushaltapparate,  
Reparatur und Servicearbeiten



**Meister + Brülisauer AG**  
**Sanitäre Anlagen**  
8572 Berg TG      8356 Ettenhausen  
Tel. 072 46 14 25      Tel. 052 47 36 68

**winterthur**  
*versicherungen*

Faire und fachkundige Beratung  
für alle Versicherungsfragen

Schalterzeit:

Montag bis Freitag 9.00—11.00 und 16.30—18.00, Samstag 9.00—11.00 Uhr

**Agentur Aadorf**  
**Bahnhofstrasse 8**  
**Tel. 052 47 33 66**

Agent: M. Bonetti

**Alles für den Sport**



**Sportkeller**  
AG  
**9500 WIL**  
**UND AMRISWIL**

Ihr Fachgeschäft  
für Maler- und  
Tapeziererarbeiten

**E. Bosshart**  
**Guntershausen**

Telefon 052 47 27 67

# HINTERTHURGAUER JUGENDSKIRENNEN 10. JANUAR 87

## IN DUSSNANG/OBERWANGEN

\*:

In der Turnstunde, am Tag vor dem Rennen fragte ich zwei oder drei mir bekannte, talentierte Jugendriegler, ob sie am Hinterthurgauer Skirennen teilnehmen möchten?

Zu meiner Ueberraschung brauchte es keine Ueberredungskünste, im Gegenteil es tönte ungefähr so: "Au Super!".... "Darf ich auch?".... "Und ich auch?" usw. ...

Am Samstag fanden sich 6 Mädchen (organisiert von B. Schwyter) und 15 Knaben vor dem Volg ein, mit mehr oder weniger gut gewachsenen Skis, wie sich später herausstellte.

Mit Privatautos einiger sich immer wieder zur Verfügung stellender Eltern fuhren wir nach Oberwangen.

Nach dem Einschreiben, Startnummern montieren, einfahren und Piste inspizieren ging es bereits los, galt es doch zwei Riesenslaloms zu absolvieren, Jahrgang 71 - 74 auf Piste 1 und Jahrgang 75 und jüngere auf Piste 2.

Lautstark unterstützt durch die zahlreich erschienenen Eltern fuhren einige wie Zurbriggen, bei den anderen war der Kampfgeist etwas grösser als der Fahrstil.

Auszug aus den Ranglisten:  
(Total 132 Knaben und Mädchen gestartet)

<u>Piste 1</u>	<u>Zeit f.2 Läufe</u>
Jg. 73 K: 2. R. Lukas Müller	1.59,6
Jg. 74 K. 10. R. Roman Steffen	2.19,7
M. 1. R. Daniela Müller	2.15,4
M. 2. R. Franziska Ott	2.21,3
M. 3. R. Silvia Amrein	2.39,7

Jg. 74 M. 4. R. Barbara Arnold 2.53,7

Piste 2

Jg. 75 K. 1. R. Patrik Baumgartner 1.36,81

K. 4. R. Roman Beerli 1.43,47

K. 5. R. Markus Bracher 1.44,75

K. 12. R. Stephan Reisp 1.48,30

K. 18. R. Patrik Bonetti 1.55,23

Jg. 76 K. 6. R. Thomas Hutter 1.49,15

K. 7. R. Martin Kunz 1.49,36

K. 12. R. Marc Huber 1.55,77

K. 16. R. Christian Howald 2.02,62

Jg. 77 K. 3. R. Daniel Schwyter 1.48,77

Jg. 78 K. 2. R. Stefan Müller 1.53,32

K. 7. R. Stefan Ruchti 3.29,90

Jg. 78 M. 2. R. And. Baumgartner 1.54,76

Jg. 79 K. 2. R. Elmar Bonetti 2.26,37

M. 1. R. Martina Wägeli 1.55,24



Der Jugileiter

Ernst Wägeli

„So, mein Junge, hier für eine Mark  
fünfzig Milch. Wo ist das Geld?“ –  
„Unten in der Kanne!“

# TV E T T E N H A U S E N

\*\*\*\*\*

An alle Ehren-, Passiv- und Aktivmitglieder

Werte Vereins-Mitglieder!

An der letzten DV der Damenriege unterbreitete ich den Vorschlag, künftig den Klausabend gemeinsam mit den übrigen Vereinen zu organisieren. Dieser Vorschlag stiess im allgemeinen auf ein reges Interesse, jedoch wurde vorgeschlagen, nicht unbedingt den obgenannten Abend für diesen Anlass zu reservieren.

Nun, anstatt deren langen Reden folgen nun Taten. So beschloss nun der Vorstand des Turnvereins, eine "Fete" mit Tanz und Spiel und ..., erstmals am Freitag, 1. Mai 1987, Beginn 20.00 Uhr, in der Turnhalle für alle Mitglieder sowie deren Verwandte, Bekannte, Freundinnen, Freunde usw. eines hiesigen Vereins zu organisieren. Sicherlich werden sich jetzt einige unter uns über Sinn und Zweck eines solchen "Höcks" fragen. Die Antwort ist einfach: Die Vereine resp. deren Mitglieder sollten sich untereinander besser kennenlernen, zumal dies in den letzten Jahren in unser immer grösser werdenden Gemeinde vernachlässigt wurde. Nach unserer Meinung sollten die Vereine auch die Geselligkeit und die Gemeinschaft innerhalb der Gemeinde fördern.

Nun, alles Weitere liegt nun bei Ihnen. Anmeldungen bitte bis am 15. 4. 1987, schriftlich oder telefonisch an untenstehende Adresse.

Zusätzlich wird an diesem Abend noch ein kleiner Imbiss abgegeben. (Heisser Fleisch-

./.

käse mit Kartoffelsalat). Es müsste also ein kleiner Unkostenbeitrag von Fr. 7.-- pro Person erhoben werden.

Der Vorstand hofft auf eine rege Teilnahme und verbleibt bis bald mit

erwartungsvollen Turnergrüssen

der Präsident

Medard Weber

Bitte abtrennen und Anmeldung schriftlich oder telefonisch an folgende Adresse:

Medard Weber, Bäumlweg 6, Ettenhausen  
Tel. 052/47 48 52

-----

Ich nehme am 1. Mai mit ..... Personen  
am Vereinsfest teil

Absender: .....

Datum: ..... Unterschrift:.....





*Projektierung und Ausführung  
von Lüftungs- und Klimaanlage*

*Fabrikation sämtlicher  
Blechkanalsysteme*

# SCHMIDAG

*Luft- und Klimatechnik  
8479 Truttikon Tel. 052 41 22 33  
8400 Winterthur Tel. 052 25 49 48  
Habsburgstrasse 30  
8212 Neuhausen Tel. 053 2 74 21  
Zollstrasse 40*



**Emil Inauen**

Kranlastwagen  
Transporte aller Art

8355 Aadorf  
Tel. 052/47 42 15/47 16 70

**TOP IN**

Künstliche Fingernägel  
bereits ab  
Fr. 45.— complet

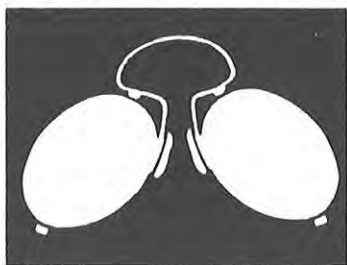
**Hoorstübli zum Rebberg**  
8356 Ettenhausen  
Tel. 052 47 47 54



**Garage und Pneuservice  
Bauriedl**

Wittenwilerstr. · 8355 Aadorf · Tel. 052 47 44 88

Öffnungszeiten    Vormittag    10-12 Uhr  
                          Nachmittag    13.30-21 Uhr  
                          Samstag        bis 17 Uhr



# brillen studio

Peter Birrwyler, Augenoptiker  
Hauptstr.13, Tel. 052 47 53 00  
8355 Aadorf

## Fahrschulen



**F. Eicher, Aadorf**  
Löhrackerweg 17  
Tel. 052 47 32 39

**Peter Eicher, Aadorf**  
Rietstrasse 22  
Tel. 052 47 47 76

**staatlich geprüfte Fahrlehrer**



Inh. R. Pfändler, eidg. dipl. Radioelektriker

**Konzessioniertes Fachgeschäft für  
Television und Radio**

Hi-Fi – Tonbandgeräte

Eigene, neuzeitlich eingerichtete  
Service-Werkstätte

Aadorf  
Telefon 052 47 14 45



**Helvetia Feuer  
St. Gallen**

Agentur Ettenhausen  
**ROBERT ZEHNDER**  
Sirnacherstrasse 271  
8357 Maischhausen  
Telefon 052 47 17 94

**MARCEL SCHOCH**  
Inspektor  
Hauptagentur 8370 Sirnach  
Breitestrasse 41  
8370 Sirnach  
Telefon 073 / 26 28 49

7. Magdalena Zbinden
  8. Agnes Hösli
  9. Martin Baumgartner
  10. Willi Bickel
  11. Martin Weibel sen.
  12. Giovanni Principato
  13. Ernst Peter
  14. Armin Weber
  15. Marlis Mathis
- usw.

und die weniger glücklich Kämpfenden seien zum Trost noch erwähnt:

82. Eva Gmünder
83. Marco Weber
84. Ernst Bracher

Doch dann gings weiter mit Jassen und Plaudern, diesmal aber mit Rosen fünffach etc.

Da meinte der August: "Nehmen wir noch einen Halb-Liter, sonst muss die Männerriege das nächste Jahr den Jahresbeitrag erhöhen!" Das wird jetzt wohl nicht mehr nötig sein.

**HERZLICHEN DANK ALLEN MITWIRKENDEN UND AUF WIEDERSEHEN IM NÄCHSTEN JAHR!**

Walter Rüegg

\*\*\*\*\*

### Die Turnriege

Die Turngruppe ist auf dem Sportplatz. Es sind weniger als 30 Buben. Der Trainer lässt sie antreten und versucht es mit 6er-Reihen, aber es bleibt einer übrig. Auch 4er, 3er und 2er Rheiien bringen dieses eigenartige Ergebnis. Wieviele Buben waren es wohl?

\*\*\*\*\*

Lösung weiter hinten.

VORSTAND DER MAENNERRIEGE ETTENHAUSEN

\*"

---

Präsident: Albert Zehnder  
Rebbergstr. 27  
8356 Ettenhausen  
Tel. 052/47 19 63

Aktuar/Vice-Präsident: Walter Rüegg  
Frauenackerstr. 4  
8356 Ettenhausen  
Tel. 052/47 30 43

Vorturner: Ernst Wägeli  
Weidlistr. 6  
8356 Ettenhausen  
Tel. 052/47 52 64

Kassier: Helmut Kunz  
Michelackerstr. 5  
8356 Ettenhausen  
Tel. 052/ 47 36 81

Beisitzer: Jakob Mathis  
Horbenstrasse 6  
8356 Ettenhausen  
Tel. 052/47 13 20

VORSTAND DER AKTIVTURNER ETTENHAUSEN

\*\*\*\*\*

- Präsident: Weber Medard  
Bäumliweg 6  
8356 Ettenhausen  
Tel. 052/47 48 52
- Aktuar/Vice-Präsident: Steffen Paul jun.  
Im Weidli 30  
8356 Ettenhausen  
Tel. 052/47 25 48
- Oberturner: Rutishauser Urs  
Rüetschbergstr. 15  
8356 Ettenhausen  
Tel. 052/47 25 00
- Kassierin: Rita Blöchliger  
Rebbergstr. 12  
8356 Ettenhausen  
Tel. 052/47 39 40
- Beisitzer: Graf Othmar  
Keiblenstr. 13  
8356 Ettenhausen  
Tel. 052/47 34 84
- Beisitzerin: Steffen Monika  
Im Weidli 30  
8356 Ettenhausen  
Tel. 052/47 25 48

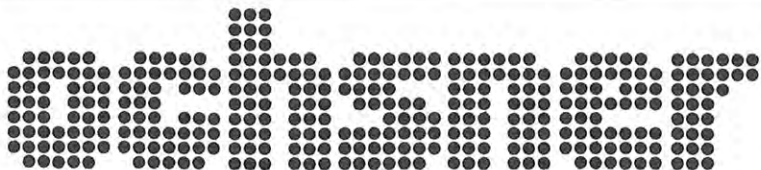
# HALTE DICH FIT - MACHE MIT !

AKTIVTURNER	Dienstag und Freitag je 20.00 Uhr
FITNESS FÜR ALLE	jeden Dienstag 20.10 - 21.00 Uhr
MAENNERRIEGE	jeden Montag 20.15 Uhr
FRAUENRIEGE	jeden Donnerstag 20.00 Uhr
VOLLEYBALL	jeden Dienstag 18.45 Uhr
JUGI KNABEN	
Abt. I	Freitag 18.00 - 19.00 Uhr
Abt. II	Freitag 19.00 - 20.00 Uhr
JUGI MAEDCHEN	
Abt. I	Donnerstag 15.15 - 16.15 Uhr
Abt. II	Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr

WIR FREUEN UNS AUF DEINEN BESUCH!

Allfällige Fragen werden gerne von einem Vorstandsmitglied der Aktiv-, Frauen-, oder Männerriege beantwortet.

Adresse und Telefon siehe vorne im Heft.



heinz ochsner eisenwaren CH-8355 aadorf  
haushalt bahnhofstrasse 6  
spielwaren telefon 052 47 14 75



**Steinmann**



Garage-Carosserie  
8418 Schlatt 052/36 11 77

Offizielle Alfa Romeo + Peugeot-Vertretung  
Verkauf von Neuwagen und Occasionen  
Pannendienst, Ersatzwagen  
Alle Reparaturen und Services  
Ersatzteillager, Zubehör



Wer auf zwei Rädern fährt,  
(oder fahren will)  
geht zu Hostettler.

Gut beraten – gut bedient  
im Zweirad-Spezialgeschäft

**hostettler**  
**Aadorf** 052 47 19 44

Velos – Motos – Sport

Autospenglerei  
Spritzwerk 80°

Telefon 47 29 42  
Privat 47 15 54

**Toni De Luca**

Guntershausen  
bei Aadorf



Fabrikation und Handel  
sämtlicher Möbel  
Beratung Design Innenausbau  
allgemeine Schreinerarbeiten

ALOIS ZEHNDER 8356 ETTENHAUSEN

**Gutes Fleisch**  
**Gutes aus Fleisch**

**Spezialität: Appenzeller Mostbröckli**  
**Hongkong-Würstli**

prompter Hauslieferdienst

**M. Bischof, Metzgerei**  
**Aadorf**



Gebr. Weibel AG, Bauunternehmung  
8362 Balterswil, Tel. 073 43 18 07  
8356 Ettenhausen, Tel. 052 47 15 19

Bauspenglerei  
Flachbedachungen  
San. Installationen

8356 Ettenhausen  
Tel. 052 47 48 64



**Guido fisch**



## Kegelmeisterschaft der Männerriege

---

Am 23. Februar trafen sich 16 Männerriegler, darunter erfreulicherweise auch die 4 "Senioren" B. Zehnder, F. Schuhmacher, J. Zehnder und M. Weibel sen., im noch fasnächtlich dekorierten Frohsinn in Aadorf zur traditionellen Männerriege-Kegelmeisterschaft.

Unser "Oberkegler" Ernst Wägeli hatte ein nahrhaftes Programm in 6 Disziplinen vorbereitet, das die Anwesenden ohne Probewürfe in zwei Gruppen auf den beiden Bahnen in Angriff nahmen.

Der Anfang war noch recht harmlos, galt es doch einfach, möglichst viele Kegel zu treffen. Bereits die 2. Disziplin schied jedoch die Spreu vom Weizen, musste doch das Voreck getroffen werden, um pro Kegel 10 Punkte gutgeschrieben zu erhalten. Nach einer kurzen Erholung mit dem "Multiplikator" war die Reihe am "Rohrbasser". In dieser Spezialdisziplin werden die beiden ersten Würfe zusammengezählt und mit dem 3. Wurf multipliziert. Dann kommt die 1. Klippe: Wurf 4 wird vom Zwischentotal weggezählt. Beim 5. Wurf zeigte es sich, wer starke Nerven hatte, musste doch eine möglichst tiefe Zahl (z.B. 1) gekegelt werden, da das bisherige Ergebnis durch diese Zahl geteilt wurde. Manches Ah und Oh ertönte, wenn ausgerechnet in dieser Passe Zahlen zwischen 5 und 8 aufleuchteten oder der Spieler wegen Bandenspiels mit einer 9 bestraft wurde.

Spiel 5 umfasste wiederum fünf Schuss, die selbst eingeteilt werden konnten mit Multiplikator 1, 2 oder 3. Nach diesen 5 Wettbewerben wurde vom Rechnungsbüro ein Zwischentotal errechnet.

Beim Schluss-Spiel waren 100 Punkte vorgegeben. Die Aufgabe bestand nun darin, in sechs Würfeln möglichst viele Punkte zu erreichen, die von diesen 100 abgezählt werden konnten. Das Problem war, dass nur Voreck-Treffer abgezählt werden konnten während Würfe ohne Voreck-Treffer dazugezählt wurden. Der Sieger brachte es hier auf 12 Punkte, der Schlechteste blieb auf 91 Punkten stehen.

Ein Blick auf die Rangliste zeigt, dass durchaus auch "1 x pro Jahr-Kegler" eine Chance haben. Dies soll für alle Abwesenden ein Grund dafür sein, in einem Jahr auch dabei zu sein!

Meisterschafts-Rangliste:

1. Bruno Zehnder	660 Punkte
2. Hansueli Zeller	593 "
3. August Graf	572 "
4. Franz Schuhmacher	534 "
5. Jakob Mathis	517 "
6. Erich Hutter	513 "
7. Edi Schmid	504 "
8. Helmuth Kunz	490 "
9. Ernst Wägeli	481 "
10. Moritz Sprenger	480 "
11. Johann Zehnder	478 "
12. Paul Hermann	444 "
13. Bernhard Baumgartner	431 "
14. Kurt Meier	397 "
15. Louis Zehnder	394 "
16. Martin Weibel sen.	369 "

H.U Zeller



**J. Mathis**  
Gärtnerei  
Blumenbinderei  
8356 Ettenhausen  
052 4713 20

**Aug. Graf**  
Keiblenstrasse 13  
**8356 Ettenhausen**  
Tel. 052 47 34 84

Ihr Zimmermann  
für sämtliche  
Um- und Neubauten

---

**Für  
sämtliche  
Drucksachen  
Weiter-  
sagen**



**as**

---

H. Altenburger AG  
Buchdruck+ Offset  
8355 Aadorf  
Tel. 052/471476

# **A**dorf apotheke drogerie

bahnhofstrasse 8 telefon 052 47 14 34  
8355 aadorf postcheck 85-7203

## Thurgauische Kantonalbank

Filiale Aadorf  
Einnahmereien in  
Guntershausen und Ettenhausen



Ihre Vertrauensbank  
für alle Bankgeschäfte

**Für Spenglerarbeiten  
Lufttechnische Anlagen  
Sanitäre Installationen**



empfiehlt sich

**Ernst Fuchs AG, Aadorf**

Lieferant der  
bestbekanntesten Mineralwasser  
Löwenbräu-Bier  
und Obstsaften

**G. Baumgartner**

Telefon 47 13 88

Prompter Hauslieferdienst